

**Richtlinie PAD. Transparenz und Vergleichbarkeit der Entgelte betreffend das Zahlungskonto.
Europäische standardisierte Terminologie.**

Mit der Richtlinie 2014/92/EU (Payment Account Directive, PAD) wurden neue Regeln für einen stärkeren Schutz der Kunden und die Vergleichbarkeit der Entgelte betreffend die Zahlungskonten für Verbraucher eingeführt. Insbesondere sieht die PAD eine auf EU-Ebene standardisierte, nachstehend angeführte Terminologie für die „repräsentativsten Dienste“ in der EU vor. Diese wurden von der Europäischen Bankenaufsichtsbehörde (EBA) ermittelt und sind Gegenstand der von der europäischen Kommission erlassenen delegierten Verordnung 2018/32.

Verzeichnis der an die wichtigsten nationalen Zahlungskonten gekoppelten Dienstleistungen

Bezeichnung der Dienstleistung	Beschreibung der Dienstleistung
Kontoführung	Die Bank/der Vermittler verwaltet das Konto und ermöglicht die Inanspruchnahme durch den Kunden
Versand des Kontoauszugs	Versand des Kontoauszugs in den Fällen, in denen er gesetzlich vorgeschrieben oder vom Kunden verlangt wird
Unterlagen zu einzelnen Geschäftsfällen	Aushändigung von Unterlagen betreffend einzelne, vom Kunden veranlasste Geschäftsfälle
Ausstellung einer Debitkarte	Ausstellung von Seiten der Bank/des Vermittlers einer Zahlkarte, die an das Konto des Kunden gekoppelt ist. Der Betrag eines jeden über die Karte durchgeführten Geschäftsfalls wird direkt und zur Gänze dem Konto des Kunden angelastet
Ausstellung einer Kreditkarte	Ausstellung von Seiten der Bank/des Vermittlers einer Zahlkarte, die an das Konto des Kunden gekoppelt ist. Der Gesamtbetrag der Geschäftsfälle, die während eines vereinbarten Zeitrahmens über die Karte abgewickelt werden, wird zur Gänze oder zum Teil zu einem vereinbarten Datum dem Konto des Kunden angelastet. Hat der Kunde auf die ausgenützten Beträge Zinsen zu entrichten, werden diese vom Kreditvertrag zwischen der Bank/dem Vermittler und dem Kunden geregelt
Aufladung einer Prepaid-Card	Die Gutschrift von Beträgen auf einer Prepaid-Card
Bargeldbehebung	Geschäftsfall, mit welchem der Kunde von seinem Konto Geld behebt
Ausstellung von Scheckformularen	Ausstellung eines Scheckheftes
Überweisung - SEPA	Mit der Überweisung transferiert die Bank/der Vermittler, gemäß Anweisung des Kunden, einen Geldbetrag vom Konto des Kunden auf ein anderes Konto, innerhalb des SEPA-Raumes
Überweisung außerhalb SEPA	Mit der Überweisung transferiert die Bank/der Vermittler, gemäß Anweisung des Kunden, einen Geldbetrag vom Konto des Kunden auf ein anderes Konto, außerhalb des SEPA-Raumes
Dauerauftrag	Auf Anweisung des Kunden transferiert die Bank/der Vermittler regelmäßig einen bestimmten Geldbetrag vom Konto des Kunden auf ein anderes Konto
Direkte Lastschrift	Mit der direkten Lastschrift autorisiert der Kunde einen Dritten (Begünstigten), bei der Bank/dem Vermittler die Überweisung eines Geldbetrages vom Konto des Kunden auf jenes des Dritten zu beantragen. Die Bank/der Vermittler führt die Überweisung zum Datum oder zu den Daten, die zwischen Kunden und Begünstigtem vereinbart wurden, durch. Der überwiesene Geldbetrag kann variabel sein.
Kredit	Vertrag laut welchem die Bank/der Vermittler sich verpflichtet, dem Kunden auf seinem Konto einen

	Geldbetrag zur Verfügung zu stellen, der über den verfügbaren Saldo hinausgeht. Der Vertrag setzt die maximale Höhe der zur Verfügung gestellten Geldsumme sowie eine eventuelle Provision und die Zinsen zu Lasten des Kunden fest
Überziehung	Die vom Kunden beanspruchten oder ihm angelasteten Geldbeträge, die den Kreditrahmen übersteigen („Ausnützung außerhalb des Kreditrahmens“). Die vom Kunden ohne Kreditrahmen beanspruchten oder ihm angelasteten Geldbeträge, die seinen Saldo übersteigen („Überziehung ohne Kreditrahmen“)